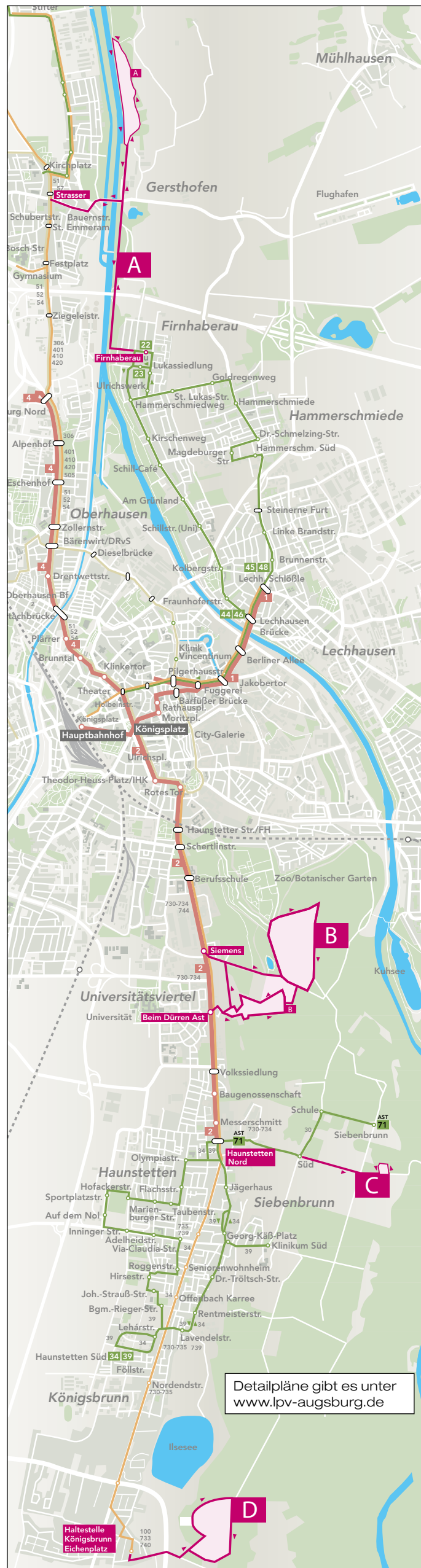


Natur erfahren



Detailpläne gibt es unter www.lpv-augsburg.de

A Auf in den Dschungel am Rande der Stadt

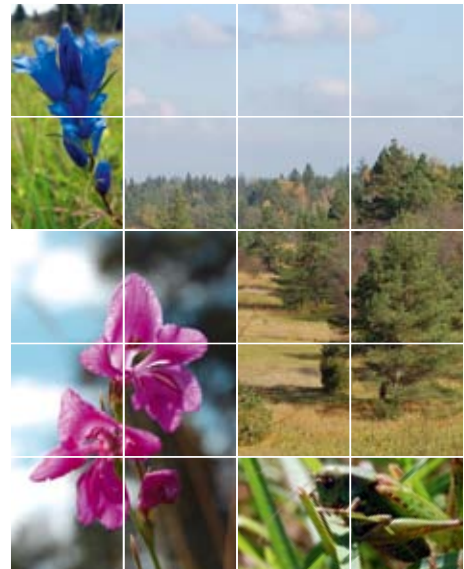
Dem Alltagsstress entfliehen und die Seele baumeln lassen!

Plätschernde Bäche, ausufernde Biberseen, blütenreiche Lichtungen und geheimnisvolle Wälder, durchzogen von verschlungenen Pfaden, das sind die Lechauen nördlich von Augsburg. Wer dieses wunderbare Naturkleinod vor den Toren Augsburgs einmal besucht hat, kann sich dessen Bann nicht mehr entziehen. Dem aufmerksamen Spaziergänger sind einzigartige Naturbeobachtungen garantiert, wie etwa Biber, Orchideen oder seltene Schmetterlingsarten. Mit etwas Glück kann man sogar einem Wanderschäfer mit seiner Herde begegnen.

Der Rundweg führt vom Naturschutzgebiet »Firnhaberau« Richtung Gersthofen in das Landschaftsschutzgebiet »Lechauen Nord«, je nach Strecke 3 bis 8 km.

... und so kommen Sie hin:

Linie 1 bis »Lechhausen Brücke«, dann mit Buslinie 22 oder 23 bis zur Haltestelle »Firnhaberau«.



B Erlebnispfad Stadtwald

Natürliche Vielfalt mit allen Sinnen erfahren!

Der Stadtwald Augsburg ist eines der größten und artenreichsten Naturschutzgebiete in Bayern. Aus ihm wird hochwertiges Trinkwasser für über 300 000 Einwohner gewonnen. Seine Wälder liefern Holz als klimafreundlichen, nachwachsenden Rohstoff. Außerdem ist der Stadtwald ein attraktives und abwechslungsreiches Naherholungsgebiet. Sie sind eingeladen, den Stadtwald mit seinem reichhaltigen Nutzen näher kennen zu lernen.

Der Rundweg beginnt am Waldpavillon an der Sportanlage Süd, je nach Strecke 2 bis 4 km.

... und so kommen Sie hin:

Mit der Linie 2 bis »Siemens« oder »Beim Dürren Ast« zum Ausgangspunkt des Rundgangs.

C Biberlehrpfad in Siebenbrunn

Zu Gast bei Meister Bockert

Seien Sie zu Gast in einem Biberrevier. Auf einem kleinen Rundweg von 250 Metern erhalten Sie zahlreiche Informationen und spannende Einblicke in die Lebensweise der Biber. Und nicht nur das: Sie befinden sich im Stadtwald, einem der größten Naturschutzgebiete Bayerns, in dem man nicht nur lernen, sondern sich auch wunderbar erholen kann.

... und so kommen Sie hin:

Straßenbahn Linie 2 bis Endhaltestelle »Haunstetten Nord«. Von hier sind es noch ca. 1,5 km bis zum Lehrpfad.

Alternative: ab Haltestelle »Haunstetten Nord« das AST Sammel-Taxi Nr. 71 gegen Zuschlag benutzen; hierzu ist es notwendig, den Fahrer der Straßenbahn bei Fahrtbeginn zu informieren.



D Zu Wildpferden und Rothirschen

Rückkehr der Wildnis

Typisch für den offenen Kiefernwald am Lech ist sein Artenreichtum: Das Gebiet ist Lebensraum von über 500 Pflanzenarten! Alleine die Begegnung mit Wildpferden und Rothirschen ist schon einen Ausflug wert. Wer noch einen Abstecher auf die Königsbrunner Heide plant, kann sich weiterer, faszinierender Naturbeobachtungen sicher sein. Ein guter Zeitpunkt dafür ist Anfang Juli, wenn abertausende von Sumpfglabadiolen die Heide in ein rosarotes Blütenmeer verwandeln. Mit etwas Glück begegnet man auch einem Schäfer.

... und so kommen Sie hin:

AVV-Bus 733 bis Haltestelle »Königsbrunn Eichenplatz«, ab hier sind es noch 500 Meter.

Natur erfahren

... umweltfreundlich mit der avg!

Wildpferde, Wanderschäfer und Biber vor den Toren Augsburgs. Kaum zu glauben, aber das gibt es wirklich! Unsere Stadt ist nicht nur grün, sie beherbergt auch reichhaltige Naturschätze der ganz besonderen Art.

Das alles können Sie leicht mit Bus und Straßenbahn erreichen. Warum also in die Ferne schweifen?



Natur erfahren

Herausgeber: Stadtwerke Augsburg
Kundencenter Hoher Weg
Hoher Weg 1, 86152 Augsburg
www.stadtwerke-augsburg.de

in Kooperation mit dem Landschaftspflegeverband Stadt Augsburg e.V.
Dr.-Ziegenspeck-Weg 10, 86161 Augsburg
www.lpv-augsburg.de

Bildnachweis: LPVA-Archiv, Daniel Kopp, Eberhard Pfeuffer, Gerhard Schwab
Herstellung: CO₂-neutral auf Papier aus kontrolliertem Anbau